## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

163 (17.6.1879)

# Karlsruher Tagblatt.

ofe

14:

be,

er,

on

ter tr,

t.

200

Dienstag ben 17. Juni

Bekanntmachung.

Bom hentigen ab werben bie im Commerfahrplane vorgesehenen Babeguge Nr. 194 und 197 zwischen bier und Maxau wieber abgefertigt werben.

Rarlernhe, ben 17. Juni 1879.

Großh. Bahnamt.

## Bekanntmachung.

Die Berren Mitglieber bes Burgerausschuffes werben zu einer Sigung auf

Dienstag den 17. d. DR., Rachmittage 3 Uhr,

in ben großen Rathhausfaal eingelaben.

Tagesordnung:

1. Gefuch bes jum Genate Brafibenten ernannten herrn Minifteriafrathe Dr. Bingner, um Enthebung von bem Amte als Stabtverorbneter;

2. Berftellung ber Gehwege in ber Raiferftraße;

3. Unftellung eines britten Beigeorbneten;

4. Ermeiterung ber ftabtifden Supothetenbant;

- 5. Errichtung einer Boriculffaffe an ber boberen Bargeridule;
- 6. Ortoftatut über bie Bestreitung ber Roften für herfiellung ber Gebwege; 7. Berbescheibung ftabtifcher Rechnungen, als:

Stabttaffe: Rechnung bon 1876;

Amortisationstaffe-Rechnungen von 1874, 1875 und 1876;

Armengabenfonbetaffe:Rechnungen von 1875, 1876 unb 1877;

Rrantenverficherungetaffe-Rechnung von 1876:

Eifenbahnbetriebstaffe - Rechnung , hobere Burgerfdulfaffe-Rechnung, Coulfaffe-Rechnung, Realgymnafiumstaffe = Rechnung, Burgerwittwentaffe-Rechnung, Bierorbtsbabtaffe-Rechnung, Friebhoftaffe-Rechnung und Spothetenbanttaffe-Rechnung, fämmtlich von 1877.

Rarleruhe, ben 11. Juni 1879.

Der Oberbürgermeifter.

Lauter.

Schumacher.

#### Bekanntmachuna.

Am Sonntag ben 22. b. M., Nachmittags 3 Uhr, wird in Bulach im Gaftbaus zur Traube eine Landwirthschaftliche Besprechung über "ben Ruten ber Felbbereinigung und bas Berfahren babei" abgehalten werben.
Die herren Bürgermeister ber Landorte wollen hiebon die Einwohner ihrer Gemeinden geeignet

verftanbigen. Rarlerube, ben 16. Juni 1879.

Die Direttion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.

## Raifer Jubilaum im Stadtgarten.

2.1. Die Forberungsberechtigten werben ersucht, behufs Abrechnung, ihre Forberungszettel bis langftens zum Samftag ben 21. Juni beim Sefretariat bes Stabtraths gefälligst abgeben zu wollen, anbernfalls Bergicht auf die Forberung zu Gunften ber Wilhelm und Augusta-Stiftung angenommen

Rarlerube, ben 15. Juni 1879.

Dr. Cathiau, Arditett.

### Deffentliche •26.13. religiose Ansprachen

im Schüftler'ichen Saal, Marienftraße 1, Gefe ber Bahnhof: und Marienftraße.

Sonntag Abends 5 Uhr für Zebermann.
Montag 8 "Manner und Jünglinge,
Mittwoch 8 " Frauen und Jungfrauen.
Donnerstag 8 " Jebermann.
Samftag 8 " Bibels und Gebeistunte.
Freier Butritt.
Dr. Baedeter.

Mittwod den 18. Juni, Abende 8 Uhr, für Frauen und Jungfrauen.

Roblenlieferung. Die Lieferung bes Roblenbebarfes bes bie-

550 Centnern Rubrtoblen in Studen unb bester Dualität — nach Berwiegung auf ber städtissischen Waage kossensteil in den Reller des Symmassum der berbracht, soll in Accord vergeben werden. Lieferungsanerbieten mit Angabe des Preises per Centner wollen dis zum 25. Juni d. J. bei der unterzeichneten Stelle eingegeben werden. Karlsruhe, den 9. Juni 1879.

Berwaltungsratd des Ghunnasiums.

Delm.

Fahrniß=Versteigerung.
In Folge richterlicher Berfügung werden am Dienstag den 17. Juni d. J.,
Mach mittags 2 Uhr,
im Pfandlotale des Rathhauses gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert, als:

1) 1 Chiffonniere, 1 Rommode, 1 Küchenschrant,
30 Tafeln Holztohlenblech und Berschiedenes;
2) 3 Comptoirstühle, 1 Kanapee mit 6 gevolzsierten Stüblen, 1 zweiräbriger Handwagen
und Berschiedenes;
3) 1 Chiffonniere, 1 Rähmaschine, 1 Spiegel, 1
Damenuhr, 1 Dienstbotenbett und Berschies
benes.
Karlstuhe, den 16. Juni 1879.

Rarlerube, ben 16. Juni 1879. Suttifch, Gerichisvollzieber.

Steigerungs-Ankundigung.

In Folge richterlicher Berfügung werben am Dienftag ben 17. Juni b. 3., Rachmittage 3 Uhr anfangend, die jur Gantmaffe bes Lunders Beinrich Crofoll in Welfchneureuth gehörigen

cinrich Grotoll in Weigeneineum gevorgen sahrnisse vor bessen Bohnung gegen Baarzahlung sientlich versteigert, als:

1 Kleiderkasten, 1 Klüdenschrank, 1 Tisch, 1 Spiegel, etwas Glas und Borzellan, Faße und Bandgeschur, Leinwand und Bettzeug, Streu und Dung nd Berschiedenes, wozu einladet Karlsruhe, den 15. Juni 1879.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

## Fahrniß = Versteigerung.

2.1. In Folge richterlicher Berfugung werben ber fruber bei Belertheim mobnhaft gewesenen, nun an unbefaunten Orten abwesenben banblerin Ret.

unbekannten Orten abwesenden Händlerin Ketsterer am
Donnerstag den 19. Juni d. J.,
Rach mittags 2 Uhr,
im Bersteigerungslokal (Restauration Heim), Ede
der verlängerten Karls- und Augustastraße, solgende Fahrulsse gegen Baarzahlung öffentlich vers
steigert, als: 1 Chissonniere von Tannenholz, 1
kleine Kommode, 1 vierediger Tisch, 2 Kosser, 2
Bettladen von Forlenholz mit Rosten, 1 Spiegel,
6 Stud Delbrudbilder, 1 Wanduhr, 2 Strob- und
2 Robrseisel, 5 Tedpicke, 4 Leintücker, 2 Seegraßmatragen, 17 Frauenhemben, 1 Mannshemd, 11
Robstissendige, große und kleine Borhänge, 1
großes schwarzes Frauenbalstuch, 30 Stud Handischer, 3 Frauenhite, Kleidungsstücke, Bücker, 1
Wurff, 1 Belztragen und 2 Kulswarmer, Borzellan
und Massachen und Berschiedenes.
Rarlsruhe, den 14. Juni 1879.
Gerichtsvollzieber Hügle.

Fahrniß = Versteigerung,
In Folge richterlicher Berstligung werben am Freitag den 20. Inni d. I.,
im Pfandlofal (Mathhaus) nachstehende Fahrnisse,
zur Gantmasse des L. Blasi (3. Bt. in Weißensburg) gebörend, gegen Baarzablung öffentlich versteilert, als:

fteigert, ale:
verschiebenes Weißzeug, 127 Stud Teller, 36
Taffen, 2 Kaffeefervice, verschiebene Platten und
Schiffeln, Es und Kaffeelöffel, Bestede, 1 Belzs
garnitur, einige Schmuckgegenstände und Bers
ichiebenes.

Karlorube, ben 12. Juni 1879. Suttifch, Gerichtsvollzieher.

Bohnungen an vermiethen.
\*2.1. Augustafraße, Ede ber verl. Karlssstraße, sind zwei Wohnungen, bestehend in je 4 Zimmern, Ruche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschsche, dem Trocenplat und Speicher, sehr billig auf Juli zu vermiethen. Näheres im I. Stad.

1. Stod. \*21. Bahnhofftraße 18 ift eine icone Man-farbenwohnung von 2 Bimmern, Ruche mit Baf-

jelbst.
— Ettlingerstraße 15, gegenüber bem Sallenwäldchen, ist auf 28. Juli eine sehr freundliche Bohnung (Bel-Etage), bestehend in 7 sehr geräumigen Zimmern, 2 Mansarben, Küche u. s. w., mit ober ohne Stallung zu vermiethen. Näheres Eitlingerstraße 17 im 2. Stock. Kaiserstraße 69, eine Treppe hoch, ist eine Bohnung von 3—4 Zimmern nebst allem Zugehör zu permiethen.

hor zu vermiethen. Raiferstraße 177 ift ber 3. Stod (Belictage) on 5-8 Zimmern nebft allen erforberlichen Be quemlichkeiten auf 23. Juli ju vermiethen. Raberes

\* Rarlsftraße 3, Seitenbau, ift eine bubiche Bohnung von 2 Zimmern, Ruche, Reller und Speicher per 23. Juli an eine rubige Familie gu

\* Kreuz ftra fie 18 ist im 2. Stod im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alfov, Küche nebst Zugebör auf ben 23. Juli oder Oktober zu vermiethen. Näheres unten,

8.1. Kronenstraße 42 ist im 3. Stod eine mit Glasabschluß versehene Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarbe 2e. auf ben 23. Juli zu vermiethen. Näheres baselbst im

Bäckerlaben.

\*3.1. Luisenstraße 27 ist wegen Versetzung sofort ober auf 23. Juli ber 2. Stock, bestehend in 4 Jimmern, Allsov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Mansarbe, Speicher, Keller und Wasschschuß, Wansarbe, Speicher, Keller und Wasschschuß, Wansarbe, Speicher, Keller und Wasschschuß, Wansarbe, Speicher, Keller und Wasschschuß, Wasserbere und Fasiener und zu bers miethen. Zu erfragen im Ecklaben.

6.6. Schloßplaß if die Karterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Antheil an Wasschüche und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermiethen. Käheres daselbst im britzten Stock.

ten Stod. \* Coupenftrage 56 ift im 3. Stod bes Sin terhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kiche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Waschhaus, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 1. Stod.

3.2. Sougenftrage 65 ift im 3. Stod, Front ber Rippurrerstraße, eine schine Edwohnung von 4 Zimmern. Küche, Keller, Mansarbe und Wasch-füche, mit Gas und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermiethen.

\*2.1. So p hi en ftra ße 53 find wegen Weggug ber 1. und 2. Stock, bestehend aus 5 und 6 Ims-mern, 1 Küche, 2 Kellern, 2 Kammern, sowie mit Glasabschluß, Gass und Wassersteitung und Ents-wässerung versehen, nebst Garten auf 23. Oktober au vermiethen.

waserung versehen, neoft Gatten auf 23. Ottober zu vermiethen.

— Sophienstraße 55 ist der 2. Stod mit 5 Zimmern, Küche, Keller 2c. sogleich ober auf den 23. Juli zu vermiethen. Die Bohnung ist sür sich abgeschlossen, mit Gas und Basseriettung und Entwässerung versehen. Das Rähere ist zu erstragen Herenstraße 48.

\* Sophienstraße 48.

\* Sophienstraße 56 ist eine freundliche Wohnung mit Aussicht in Gärten von 4 Zimmern, Küche mit Basserleitung, Keller und Speicher auf 23. Juli an eine rudige Familie zu vermiethen. Al. Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegensther, ist im 2. Stod eine Bohnung von 5 Kimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, Mansarde 2c. sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stod, bestehend in 5 Jimmern mit Alsoy, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holpslaß, zwei verrohrten Mansarden, auf 23. Juli oder früher zu vermiethen. Näheres im Laden.

Laben. \* Balbftraße 35 ift im 2. Stod bes Sinters

\* Walbstraße 35 ift im 2. Stod des Inters hauses eine kleine Bohnung, bestehend in 2 Zim-mern mit Kochosen und Holgremise, auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im Laden. \* Balbstraße (neue) 79 ist im Hinterhaus chener Erde eine Wohnung von 2 Zimmern, Al-fov, Küche, Keller, Speichersammer 2c. auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im Border-haus im 2. Stod. \* Werde freundliche Wohnung, bestehend in einen großen Zimmer mit Küche und Keller, ist auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen disselbst im Border-haus im 2. Stod. \* Werde freundliche Wohnung mit 2 Kim mern, Küche 2c., im Seitengebäude, ist auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Kaiserstraße 154 im Laden Gas: und Basserskauser, Antheil an der Wasch.

ferseitung und Keller auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

— Bessohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarben, 2 Kellern, Antheis am der Waschille und am Trockenspeicher, mit Glasabschiluß, Gas- und Wasserschille und am Trockenspeicher, mit Glasabschiluß, Gas- und Wasserschille und am Trockenspeicher, mit Glasabschiluß, Gas- und Wasserschiller und Exception of Excepti

Bielanbtftraße 8 ift im 2. Gtod bes

Borberhauses eine Wohnung mit 2 Zimmern sammt Zugebör auf 23. Juli zu vermiethen.

— Bilbelmsstraße 1 ift im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Glasabschluß nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

\*2.1. Wilhelmsstraße 13 ist eine hübsche

\*2.1. Wilhelmsstraße 13 ist eine hübsche Wohnung von 2 großen Zimmern, Rüche mit Wassersleitung und Keller an eine ruhige Familie auf ben 23. Juli zu vermiethen.

\* Wilhelmsstraße 24 ist im hintergebäube eine Wohnung im 2. Stod, bestebend in 2 Zimmern, Küche und Keller, wegen Wegzug sogleich ober auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Vorberbauß im 3. Stod.

\* Wilhelmsstraße 34 sind auf 23. Juli zwei sur ich abgeschlossen, mit Gas und Wasserleitung versehene Wohnungen, die eine parterre, die andere im 3. Stod, bestehend in je 4 Zimmern, Küche,

im 3. Stod', bestehend in je 4 Zimmern, Ruche, Reller und Manfarbe sowie Antheil am Basch-baus und Trodenspeicher, zu vermiethen. Raberes

— Babringerftraße 106 find eine Manfarden-wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Ruche nebst Zugehör, auf ben 23. Ottober ober früher an eine fille Familie zu vermiethen.

— Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarben, mit Gase und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung, im westelichen Stadttbeil gelegen, ist auf den 23. Juli zu vermietben. Käheres Kaiserstraße 141 im 3. Stock, Rachmittags von 3—5 Uhr.

— Eine Manfarbenwohnung im 2. Stod von Bimmern und Ruche ift auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes Schugenftrage 47 im Sinterhaus.

\*3.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Ruche, Reller, Garten 2c. ift fogleich oder fpater für 320 Mart an folibe Leute zu vermietben: vor bem Mühlburger Thor, am Schwimmichulweg,

— Zu vermiethen auf 23. Oftober in angenehmefter Lage: eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend in 1 Salon mit Erker und Balkon, 7 großen Bimmern, Kliche, Keller, Manfarbe, Bafchfliche, Speicher und Gartenantheil mit ober ohne Stallung für 2 Pferbe, Dienerzimmer zc. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

— Eine schöne Wohnung von 5—6 Zimmern mit allem Zugehör, burchaus neu und elegant hergerichtet, ist im schönsten Theile bes Bahnhofsstadttheils auf 23. Juli ober früher zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine schöne Parterrewohnung von 4 bis 5 Bimmern nebst Alfov, Kache mit Bafferleitung und sonstigen Ersorberniffen ift zu vermiethen. Raberes u erfragen Raiferftraße 11.

— Die Parterrewohnung mit 6 bis 7 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im zweiten Stod sind auf 23. Juli oder früher zu vermietben. Zu erfragen im hinterhaus Schübenstraße 47.

\* Berlangerte Hirschstraße 2, hinter ber Geiger's schen Trinfhalle, ist eine Mansarbenwohnung, bestiebend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, auf ben 23. Juli zu vermiethen. Näheres baselbst im 2. Stock.

\* Eine Barterrewohnung von 3 Zimmern, Kuche und Zugeborde, in angenehmer Lage, ist an einen einzelnen herrn ober an eine Dame auf 23. Ot-tober zu vermiethen. Abressen beliebe man unter

\* Eine freundliche Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Ruche und Reller, ift auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen hirschstraße 18

2.1. Eine fehr freundliche Wohnung mit 2 Rimmern, Ruche 2c., im Seitengebäube, ift auf 23. Juli 3u vermiethen. Räheres Kaiferfiraße 154 im Laben

— Gine elegante Parterrewohnung in schöner, gefunder Lage, bestehend aus 4 Zimmern, Kücke, 3 Speicherkammern, Keller, Autheil an der Waschtiche, mit Wasser: und Gaseinrichtung, Glasabsschuß u. s. w., ist auf 23. Juli d. J. zu vers miethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Zwei schöne Wohnungen im 2. Stod mit je 2 Zimmern, Ruche, Mansarbe, Keller nebst Antheil an Waschfüche und Trodenplag find bis 23. Juli ju vermiethen: Luifenftrage 50 parterre.

\* Mitterstraße 18 ift ber 2. Stod, auf bie Straße gebend, entweber als Kneiplokal ober als Wohnung zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

Offiziers: Bohnung. Drei fcone Bimmer mit Dienerzimmer und Stallung für brei Pferde, Seufpeicher und Bugebor find auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes Birkel 14 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung ju vermietben. — Ein Laben mit Wohnung und größerer Bertsftätte ober Magazinsräumlichkeiten ift auf ben 23. Oftober zu vermiethen. Das Rähere zu erfragen Babringerftrage 106 im 3. Stod.

Laden mit Abohnung ju vermiethen.
\* Kreugftraße 18, gegenüber ber Töchterschule, ift auf 23. Juli ober Oftober ein Laben mit brei Bimmern, einem Altov, Kuche und Dachtammer ju vermiethen. Raberes unten rechts.

Wohnungs:Gefuch. \* Eine ruhige Familie jucht auf 23. Juli eine Bohnung von 3 Zimmern im westlichen Stadttheile, womöglich Aussicht in Garten. Abressen mit Preise angabe wollen Karlosiraße 39 in untern Stod ges richtet werben.

2.1. In guter Lage des westlichen Stadt: theils wird von einer ruhigen Familie ein

Laden nebst Wohnung ju miethen gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe wolle man im Rontor des Tag-blattes abgeben.

Reller: Gefuch. \* Ein abgeschlossener, ziemlich geräumiger, guter Keller und wenn thunlich eine Barterrewohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör, (auch 2. Stod) im gleichen Haufe wird auf 23. Juli eber später im westlichen Stadttheil zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen gest. im Kontor bes Tagblattes unter "Weingeschäft Nr. 244" beponirt werben.

Zimmer zu vermiethen. 3.3. Stephanienfirage 78 ift ein bubid möblirtes, reunblices Barterrezimmer bom 1. Juli an ju permietben.

— Friedrichsplag 8 ift im 3. Stod ein ichon möblirtes gimmer, auf ben Blag gebend, fogleich zu bermiethen.

\*2.1. Bismarcfftraße 41 ift ein möblirtes Barterrezimmer fogleich an einen jungen herrn zu vermiethen.

\* Weftenbftrage 12 ift ein icon möblirtes Barsterregimmer mit Bianino auf 1. Auguft an einen Berrn gu bermiethen.

3.1. Ein großes, unmöblirtes Bimmer, mit awei Fenftern gegen ben hof, ift zu vermiethen: Baberingerftraße 114.

\* Blumenftraße 27 find im 3. Stod zwei gut möblirte Bimmer einzeln ober zusammen, fogleich beziehbar, um billigen Breis zu vermiethen.

\* Drei gut möblirte Zimmer find gusammen ober einzeln mit ober ohne Benfion zu vermiethen. Bu erfragen hirschftraße 34 im 2. Stod.

\* Gin großes, unmöblirtes Dachimmer ift fogleich billig ju vermietben. Raberes ju erfragen Steinftrage 10, 4. Stod, von 7-8 libr Morgene. \* Sophienftrage 26 ift im 3. Stod ein freunds

liches, gut möblirtes Bimmer gu vermiethen. \* Birfdftrage 12 ift im Borberbaus eine geraumige Manfarde mit Rochofen auf ben 1. Juli ju bers miethen. Raberes im Borberhaus im 2. Stod.

\* Ein möblirtes, mit einem Kreuzstod auf bie Straße gehenbes Zimmer, ganz in ber Rabe bes Ronbellplages gelegen, ift auf ben 1. Juli zu bers miethen: Erbprinzenstraße 2, zwei Treppen hoch.

\* Querftrage 14 ift fogleich ein fon möblirtes Bimmer an eine anftanbige Berfon ju vermiethen.

\* Sogleich ift ein einfach möblirtes Manfarben-gimmer mit zwei Betten an folibe Arbeiter zu vers miethen: Sirfchftraße 7 parterre.

\* Marienstraße 5, in ber Rabe bes Bahnhofes, ist ein freundliches, gut möblirtes Barterrezimmer mit zwei Fenstern sogleich ober später zu vermiethen

\* Bahnhofftraße 42 ist im 4. Stod ein gut möblirtes, nach der Straße gebendes Zimmer so-fort zu 12 M. zu vermietben. Zu erfragen baselbst. Ebendaselbst ist ein größeres Zimmer, ebenfalls nach der Straße gehend, sehr schön möblirt, auf 1. Juli zu vermiethen.

\* Raiferftrage 195 ift im 3. Stod auf ben 1. Juli ein unmöblirtes Bimmer ju vermietben.

\* Sougenftraße 52 ift im 3. Stod ein freund-liches, möblirtes Zimmer fogleich ober fpater billig

\* Schügenftrage 36 ift ein fcon möblirtes Bar-terrezimmer, mit zwei Fenftern auf die Strage gebend und mit schönem Gingang, fogleich ober pater ju vermiethen.

Ditbewohner-Gesuch.
\* In ein möblirtes, geräumiges Manfarbengimmer wirb ein foliber Mitbewohner gesucht. Näberes neue Walbstraße 48 im hinterhaus.

anerbieten. 4.3. Zwei junge Leute finden bei guter Familie freundliche Wohnung mit ganger Benfion. Breis bescheiben. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Bimmer:Gesuche.

\* Ein Raufmann sucht bis 1. August ent: weder ein größeres gut möblirtes Bimmer ober ein Zimmer mit Schlaffabinet. Offersten mit Preisangabe werden unter Chiffre J. E. postlagernd erbeten.

"Gesucht wird sofort ein gut möblirtes Zimmer mit ganger Penfion im Mittelpunkt ber Stadt von einer anftändigen Dame, welche einige Zeit in Zu-rfickgezogenheit zu leben wünscht. Offerten unter H. H. 100 bittet man im Kontor bes Tagblattes

Gin Brivatmann sucht per Juli in einem rubigen Saufe bes wefilichen Stadtheiles zwei

geräumige, unmöblirte Zimmer, parterre ober im 1. Stod, und erbittet sich Offerten mit Preisangabe unter W. 6927a an Haaifenstein & Bogler, Karlsenhe. 2.1.

Schlosserei

42. Eine sehr renommirte, seit 20 Jahren bestehende Schlosserei ist wegen Todeskall sogleich oder später zu verkaufen. Das Gesschäft besindet sich in guter Lage, besitzt eine gute, alte und freue Kundschaft und dat in der bellen und freundlichen Werkstätte Raum für 10 bis 12 Arbeiter. Es können einem reellen Käufer, welcher Kaution oder einen Bürgen stellen kann, die günstigsten Bedingungen bewilligt und auf Wunsch sämmtliches Inventar, ferner se nach Bedarf eine Wohsung don 2 bis 6 Jumern sowie Comptoir und Magazinsräumlichsetten abgetreten werzben. Gest. Anfragen sind zu richten unter K. 6308 a an Haasenstein S Vogler, Karlsrube.

Wirthichaft gesucht. Ein tüchtiger, cautionsfähiger Wirth

fucht eine gangbare Wirthschaft, mit Det= gerei berbunden, fogleich zu pachten. Gefl. Offerten unter B. 6920 a

an Haasenstein & Vogler, Rarlerube.

## Dienst-Antrage.

2.2. Gin braves Madchen, welches fochen und die hanelichen Geschäfte versehen fann, wird gegen hoben Lohn auf nächstes Biel gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Eine Röchin, welche fich allen Hausarbeiten willig unterzieht, findet auf Johanni eine gute Stelle in einer kleinen Stadt der Pfalz. Zu erfragen Kronenstraße 24 im 3. Stod im Borbers haus.

• Ein braves, fleißiges Mabden, welches foden, waschen und pugen tann und fich allen bauslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Liel eine Stelle: Ede ber verlängerten Karles und Augustastraße im

\* Ein Mabden, welches alle bauslichen Arbeiten übernimmt, finbet eine Stelle. Raberes Durlachers

\*2.1. Ein Mabchen, welches etwas tochen tann und icon in Wirthichaften gebient bat, findet auf tommendes Ziel eine gute Stelle. Raberes Kronen-

\* Ein ordnungeliebendes Mabden, welches bie banslichen Geschäfte gut verrichten fann, findet auf's Biel Stelle: Ritterstraße 2 im 3. Stod.

\* Ein Madden, welches gut burgerlich tochen und ben sonstigen Arbeiten vorstehen tann, wird auf's Ziel in eine fleine Familie gesucht: Hebel-straße 3 im 2. Stock.

\* Ein Mabchen, welches icon als Zimmermab-den fervirte, gut naben und bugeln tann, wirb auf nachstes Ziel gesucht. Naberes Zähringerstraße 75, Rachmittage gwifden 3-6 Uhr.

\* Ein Mabden, welches toden, maiden und pugen tann, findet auf's Biel eine gute Stelle: Kaiferfiraße 93 im Laben.

Ein Kindemabden, welches im schön Weignaben geubt ift, findet auf's Biel eine Stelle: Spital-ftrage 45 im untern Stod.

"Eine guverläffige, tuchtige Röchin, welche febr gut bugeln tann und fich allen hauslichen Arbeiten gerne untergiebt, wird jum Biel gefucht. Raberes

\* Ein folibes, gesettes Mabchen, welches im Kochen, Baschen und Bugen erfahren ist, findet Stelle: Seminarstraße 9 im Laben.

Ein Mädchen, welches selbstiftandig tochen kann, sich allen hänslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besicht, findet auf's Ziel Stelle: Linken-heimerstraße 15 im untern Stock.

Ein anftändiges Mädchen, welches gute Zeug-nisse besitzt, kochen, waschen und puben kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, fin-det auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 104 im Laden.

\* Es werben auf's Biel ein tüchtiges Ruchen-mabchen und eine Röchin gesucht: Amolienfir, 51.

## Dienst: Gefuche.

\* Ein Mabchen, welches bügerlich tochen, waschen und pugen kannt und sich ben hänslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Räheres Ablerstraße I, eine Treppe hoch.

\* Ein Mabden, welches etwas tochen und alle bauslichen Arbeiten verrichten tann, fucht auf's Biel eine Stelle. Bu erfragen Birtel 10 im 2, Stod.

\* Ein Mabden, welches burgerlich tochen, gut naben und bugeln tann und alle hauslichen Ar-beiten willig verrichtet, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 190 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches bas Kleibermachen und Weißnähen gut erfernt hat, auch fochen und gut bügeln kann und die sonstigen Arbeiten versieht, sucht, am liebsten auf 1. Juli ober auch auf's Ziel, eine Stelle. Näheres Stesphaniensiraße 91 parterre.

\* Gin Mabden, welches etwas toden tann und fich willig allen hauslichen Arbeiten unterzieht, fucht eine Stelle auf Johannt. Bu erfragen in ber Schügenstraße 25.

• Ein braves, orbentliches Mädden, welches fich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch etwas tochen tann, sucht auf's Ziel eine Sielle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 26 im untern Stod.

\* Ein Mäbchen, welches tochen und allen Haus-arbeiten vorsteben kann, sucht auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle; am liebsten eine solche, in welcher man ein wenig nähen lernen kann. Es wird mehr auf gute Behanblung als auf hoben Bohn gesehen. Zu erfragen Kaiserstraße 199, 3. Stock.

\* Ein Mabden, welches gut tochen und mafchen tann und fonft alle baueliden Arbeiten übernimmt, fucht auf's Biel eine Stelle. Bu erfragen Balb-

\* Gin Dabden, welches etwas toden fann und d allen Arbeiten unterzieht, fucht auf Johanni eine Stelle. Raberes im Rontor bes Tagblattes.

\* Zwei Mäbchen suchen auf Johanni Stellen, entweber als Kinbermäbchen ober bei einer fleineren Familie ober in die Zimmer. Näheres Atabemie-straße 18 im 3. Stock.

\* Gin Mäbchen, welches burgerlich tochen und alle hauslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 52, 4. Stock.

Ein auftänbiges Mäbchen, welches im Serviren sowie im Zimmerbienft gewandt ift, sucht sogleich als Zimmermaden ober in einer bessern Restauration eine Stelle. Raberes bei Solbermann,

\* Ein braves, fleißiges Mabchen, welches gut bürgerlich tochen und allen sonstigen Arbeiten vor-stehen kann, sowie gute Zeugnisse besigt, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schügen-straße 47 im hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches schon langere Jahre ei Kindern war und bieselben zu behandeln weiß, ucht auf kommendes Ziel Stellung. Zu erfragen

\* Ein Mabchen, welches etwas toden und ma-iden tann und fic allen hausliden Arbeiten wil-lig unterzieht, fucht eine Stelle. Bu erfragen Balbftrage 46 im Sinterhaus.

\* Ein sehr bescheibenes Mädchen sucht bei einer bessern herrschaft als Zimmermädchen eine Stelle. Näheres Zähringerstraße 19, 3 Stiegen hoch, von Rachmittags 3—4 Uhr.

#### 20000 Mark

fönnen per 1. Juli ober später auf 1. Sppotheke au 5% Zins ausgeliehen eventuell auch zur cef-sionsweisen Erwerbung einer entsprechenben Sypotheke verwendet werben. Raberes im Kontor bes Tagblattes, wo auch schriftliche Offerten unter Chiffre A. J. entgegengenommen werden. 3.2.

Geld auszuleihen.

— Auf 1. September b. J. find 12,000 Mark auf erstes gerichtliches Unterpfand auszuleihen: Kaiferfiraße 42.

#### Mt. 38500

find auf den 1. Juli d. 3. auf 1. Supothete gegen doppeltes liegenschaftliches Unterpfand zu 5 % auszuleihen. Anträge unter Chiffre E. H. Nr. 102 nimmt das Kontor des Zagblattes entgegen.

Gelder auf erste Spootheke hat zu 5% gins zu vergeben das Centralburean von 28. Sutekunst. \*3.2.

Rapital: Gefuch.

\* 200 - 300 Mark werben auf erfte Sppothete ju 6% von einem punktlichen Zinezabler fogleich gesucht. Abressen unter Chiffre B. P. 24 bittet man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

#### Gintaufend Mark

werben bei viersacher Sicherheit und guten Zinsen sofort aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten sub Z. 200 beförbert bas Kontor bes Tagblattes. 2.1.

Rapital: Gefuch.

\* 3000 fl. werben auf erste Spothele (Ceffion) aufzunehmen gesucht. Gerichtliche Tagation 50000 M. Abressen bittet man im Kontor bes Tagblattes gest. abgeben zu wollen.

#### 1000-1200 Mark

werben gegen gute Sicherheit zu 5% aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man im Kontor bes Tagblattes abgeben.

Meffinggießer, ein tücktiger, welcher auch Habnen ze. fertig machen tann, findet dauernde Stelle in ber Maschinensabrik und Metallgießerei von F. W. Rerpel in Bruchfal.

findet bis 1. Juli Stellung im hotel Stoffleth.

eine bessere gewandte, wird sogleich ober auf Jos-banni gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tags blattes.

## Autscher, ein gewandter, zuverlässiger, gesucht von Speyerer, Brodfabrik.

Rleidermacherin: Gefuch.

wird bei festem Gehalt bauernd zu engagiren ge-fucht: Raiferstraße 110 im 3. Stod. Aleidermacherinnen

finben fogleich Beschäftigung: Berberftrafte 8 im 4. Stod.

Rleidermacherinnen, einige tüchtige, finden bei hobem Lohn bauernbe Beschäftigung: große herrenftraße 60 im 2 Stod.

Gin junger, fraftiger Buriche finbet Stelle:

Stellen: Antrage.

Gine gewandte Rellnerin und ein junger Buriche als Saustnecht finden Berrenftrage 4 fogleich Stellen.

\* Ein tüchtiger Fuhrfnecht, welcher gute Beuge niffe aufzuweifen bat, findet bauernde Stelle: Schugenftrage 45.

Beicaftigungs Antrage.

\* Ein Buriche von 14-16 Jahren finbet Beichaftigung: Cophienfirage 56 bei Beneh.

\* Gine tüchtige, juverläffige Monatofrau wirb gefucht: Wefrenbitrage 44 im 2, Stod.

\* Zwei Taglöhner ober Haustnechte finden Be-ichäftigung in ber Möbelfabrit von L. Wittich.

### Stellen: Gefuche.

\* Gine gefunde Schenfamme fucht fogleich eine Stelle. Bu erfragen Durlacherftrage 89.

\* Ein Madden aus guter Familie, welches die Luisenschule besucht und alle weiblichen Sandarbeiten erfernt hat, auch etwas musikalisch ift, sucht auf Johanni eine Stelle bet einer Hertschaft ober einer Dame als Jungfer. Zeugniß siedt zu Gebot. Man sieht mebr auf gute Behandlung als auf boben Lobn. Abreisen abzugeben im Kontor bes Tagblattes unter Chiffre L. L.

\* Ein junger, fraftiger Buriche fucht eine Stelle als Auslaufer in einem Handlungsbaufe ober als Hauslnicht in einer gangbaren Wirthichaft. Abreffen beliebe man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

J. M. Stellen Gesuche.

Ichon nähen, bugeln und einsach burgerlich fochen fönnen sowie die bauslichen Arbeiten willig vererichten, suchen auf Johanni Stellen bier ober auswärts burch 3. Wüller's Plactrungs-Bureau, Steinstraße 3.

Ladnerin: Stelle: Gefuch.

\*2.1. Für ein junges Fraulein ans guter Fami-lie wird eine Stelle gls

Ladnerin

gesucht. Abressen beliebe man unter C. N. 50 im

Lehelingsstelle-Gefuch.
31. Für einen gebildeten jungen Mann wird in einem biefigen Banthaus eine Lebelingsstelle mit sofortigem Eintritt gesucht. Offerten unter Rr. 20 besorgt bas Kontor bes Tagblattes.

\* Eine gesunde Fran fucht ein Kind zu fillen. Bu erfragen Spitalfitage 36 im 4. Stod bes hin-

\* Eine zuverläffige Frau sucht einen Laufbienft ober auch zur Ansbilfe eine Stelle. Zu erfragen Amalienfiraße 22 im Seitenbau lints, im 3. Stod.

\* Gin Maurer empfiehlt fich im Beißeln, Dach-umbeden und allen bortommenden Maurerarbeiten. Die Arbeiten werden fogleich beforgt. Zu erfragen Kaiferstraße 129 im golbenen hirsch.

Donnerstag ben 12. Juni wurde auf bem Wege von der fatholischen Kirche bis jur Kaisersftraße eine filberne Taschennhe, Nr. 105255 mit dem Beichen A. J. und 4 Rubis, verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Stepbanienstraße 7. \* Sonntag Abend wurde auf bem Wege bon Mühlburg nach Karlerube ober im Pferbebahn-wagen ein schwarzseibener Sonnenschiem verloren. Der redliche Finder wird gebeten, benselben gegen Belohnung Waldstraße 6 abzugeben.

\* Beim Ausflug bes Lieberfranzes wurde ein Sigarren-Etnis verloren. Man bittet, baffelbe Kaijerstraße 197 abzugeben.

Stehengebliebener Regenfchirm. Bor einigen Tagen blieb auf bem Markte ein Regenschirm stehen und kann berfelbe gegen genauen Ausweis und Erftattung ber Einruckungs- gebühr Bahnhofstraße 20 abgeholt werben.

\* Bor bem Sause Karl Friedrichstraße 4 wurde vor einigen Tagen ein weißleinenes Taschentuch mit gesticktem Ramen gefunden und kann foldes gegen die Einrickungsgebühr im Laben baselbst abgeholt merben.

Eichene Dielen zu verfaufen. Trodene eichene Dielen und Pappelhol; find 3. Meister, 2.2. Sommerfirich 11.

Gin fiarter, neuer Gistaften wird billigft abge-

Dr. 2. Somburger, 34 Durladerthorftraße.

22 Ranapees in allen Größen und Façonen, 2 Stüd Fauteulls mit Einrichtungen, 2 halbfranz. Bettlaben mit Roften, Matragen und Bolftern werben billigft abgegeben bei Fr. Guthorle, Tapegier, Spitalftrage 43.

Für Herrschaften paffend. Ginen neuen Kinderwagen nach neuestem Style, mit boppelten Febern, eisernen Räbern und burch-brochenem Kord, blau ausgeschlagen, hat im Austrag zu verkaufen G. R. Anselm, Wielandtsir. 6.

Berkaufsanzeigen. Eine feine franz. Bettstatt mit Nost, Ros-haarmatrate, Couverte, Bettsimmel mit Bor-bangen, 2 Baar Kenstervorhänge mit Draperie und 1 Toilettentisch werben im Auftrag fehr billig abgeben bei W. Kirschenlohe, Tapezier, Kaiserstraße 26.

2.1. Zwei Badwannen von Bint, 1 große und eine für Sigbab, find billig zu verfaufen: Spital-ftraße 25 im 2. Stock links.

\* Gine Maurereinrichtung mit sammtlichen Gegenständen wird verkauft: 2 Handwagen, 2 Leitern, 2 Gernstöde, Gernstidol und Dielen, 1 Sandstäter, gewöhnliche und faubere Backfeine, seuersfeste Steine, Ziegel, Hebeisen, Rlammern, Schindeln und sonstiges Zugehör. Zu erfragen Kaisersstraße 129, goldener hirsch.

\* Gin Bohnzimmer-Copha (braun Damaft) wirb billig abgegeben: verlangerte Atabemiefir. 58.

\* Ein 11/4iabriger Bernhardiner Sund (Rube) ift ju bertaufen: Ritterftrage 18 parterre.

Papier-Abfalle lauft fortwährend zu ben bodften Breifen bie Bap-penfabrit in Gengenbach. \*15.14.

Mn fauf.

— Unterzeichneter tauft fortwährend getragene Herren = und Frauentleiber, Soube und Stiefel, Betten und Mobel, Gold und Silber, alte Metalle, Mafulatur, Papier 2e.

Eduard Lämmle, Langestraße 101.

— Unterzeichnete kauft fortwährenb getragene Herren: und Frauenkleiber, Schube und Stiefel, Beiten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise bafür. Fran Balfer, Brunnenstraße 2. Auch werben alte Cylinberhüte angekauft.

wird zu miethen oder zu faufen gefucht. Raberes Amalienstraße 26, parterre.

An einem guten Mittagstisch pa 60 Bf. tonnen noch junge Herren Theil nehmen. Zu erfragen im Kontor bes Lagblattes. 3.3.

Unterrichts:Anerbieten. — Eine Dame, Französin, welche lange Jahre Gouvernante in Baris war, ertheilt Unterricht in ihrer Muttersprache gegen billiges Honorar. Abresse beliebe man im Kontor bes Tagblaties zu erfragen.

Gründlicher Alavierunterricht wird von einem tuchtigen Klavierlehrer ertheilt. Abreffe ift im Kentor bes Tagblattes zu erfragen.

Gin Lebramts: Canbidat Belohnung Waldfraße 6 abzugeben.

\* Sonntag Nachmittag wurde auf dem Schloß: einen Schlieft fich, gegen auftändige, freie Wohnung einen Schlieft fich gegen bandlichen Arbeiten zu unterstützt man den redlichen Finder, foldes Kalferstraße 197, 1. Etage, gegen Besohnung abzugeben.

\* Eagblattes.

\*2.1.

Brivat=Bekanntmachungen. Frishe Felden und Soles Michael Hirsch, Rreugftraße 3.

Mineralwasser.

Frisch eingelroffen: Karlsbader, 3 Quellen, Marienbader & Brunnen, Bicht (grande grille), Tarasper (Lucius:Quelle), Lippspringer, Appllinaris 2c.

Michael Hirsch. Rreugftraße 3.

Bimbeerfaft, Brausepulver 2c.

bie Materialwaarenhandlung

Marl Roth, Raiferftraße 161, Gingang Ritterftraße.

Neue Matjes-Häringe find frifch eingetroffen bei

Friedrich Herlau, Raiferstraße 100.

find wieber eingetroffen und empfehle ich folde

per Stück 1 Mt. C. G. Fren, Großherzogl. Hoflieferant, Spitalftrage 45.

Nene holl. Matjes Baringe per Stück 20 Bf.

empfiehlt

T. Bansback. Amalienftraße 53.

Bollfaftigen Emmenthaler Rafe, Edamer Parmefan=

Minfter: grunen Arauter: " U. Limburger empfiehlt Fr. Widersheim,

herrenftrage 25. Allbert Print'iches

Lagerbier in 1/1, und 1/1, Flaschen liefert frei in's Haus Georg Spohn, 3.2. 14 Schübenstr. 14.

garren

empfiehlt in vorzüglichen Gorten

Georg Spohn,

Genfmehl, gelb und grun, frifch gemablen, gestoßenen Alaun, Salieplfäure 2c.

empfiehlt bie Materialmaarenhanblung

Karl Roth, Raiserstraße 161, Eingang Betterprage.

Bodenlack.

Bon heute an habe ich Auftrag, ben fo be-liebten vorzüglichen Fußbodenglanglack ju 1 Dt. per Pfund abzugeben.

B. Kossmann, Lubwigsplat 61.

Baden-Württemberg



Für Schunpfer! Lotzbeck. Frifche Gendung.

Hugo Wolff, 43. Werberplat 43.

Hemden nach Maas.

Garantie für vorzügliche Arbeit unb gutes Gigen. Rafche und billige Bebienung.

Geschwister Oppenheimer, Raiferftrage 52.

Das Reueste in Spitzen-Chales, Echarpes, Rotondes, Fichus, Fanchons, Barben etc.

von ben einfachsten bis zu ben hochfeinsten Genres empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Breifen.

Franz Perrin. Friedrichsplat 9.

Burnetgefett: eine Parthie Sansmacher Leinen fowie ver-fchiebene Reften gebleichte Leinwand, welche ich unter bem Fabritpreis abgebe.

Otto Himmelheber, Raiferftrage 171.

Schwarze, weiße und bunte

Schürzen für Damen und Rinder

in großer Auswahl empfiehlt

C. A. Mindler, Raiferftrage 199.

Für Herren. Luftre=Rode, Sommer=Baletots, Staubmäntel, Waterproof-Savelods neuefte Bufenbung, billige Breife, neuefte

Wilh. Findih, Ede ber Raifer= und Berrenftrage.

Damentragen, Herrentragen u. Manidetten

verkaufe wegen Aufgabe biefes Artikels zu außerorbentlich billigen Preifen.

C. A. Kindler, Langestraße 199.

Bade-Aluzinge aus marineblauem Flanell à M. 4.50 pr. Stud empfiehlt

Otto Himmelheber, Bafche-Fabrit. 3.2.

Burückgefett.

3.1. Gine große Parthie gezeichnete und fertige Rinderfleidchen, Schurgen und Sutchen gebe ich weit unterm Gelbsitoftenpreis ab, was ich hiermit empfehlend anzeige.

C. Al. Kindler, Langestraße 199.

Baderollen, Badetaschen, Badehanben, 10.1. Bademüten, Schwammbentel. Frottirtücher 2c.

gu ben billigften Preifen.

Rudolf Meess,

Raiferstraße 82.

Nieberlage ber Parfumerien und Toilette-Geifen von Wolff & Schwindt.

Schwarze Luftre-Sack-Röcke

für Rnaben u. junge Leute

à Mt. 7.75

Hochzeits- und Caufvathen-Geschenke

empfehle ich in fconfter Auswahl ju billigen

Reparaturen an Golo- und Silbermaaren fowie Runft: Gegenftanden beforgt grundlich, prompt und Gmil Reller,

Golbarbeiter und Juweiler, Kaiferstraße 104, im Hause ber Herren Wolff & Sobn.

Für herren= und Rnabenanguge empfehlen wir in größter Auswahl und gu billigen Preifen:

rein wollene Buckskin-Meste,

von 1 bis 6 Meter. Gang besonders machen wir barauf

aufmertfam, bag bies Refte neuefter Mufter find, welche fich burch folibe Qualität auszeichnen.

Gebrüder Hirsch,

Raiferftrage 104; Gingang Berrenftrage.

Wasser- und Gasleitungs-Geschäft

Mayerle & Waag,

Herrenstrasse 8, empfiehlt sich zur Ausführung von

Bad-Einrichtungen nach bewährtesten Systemen und mit den besten Apparaten zur Erzeugung des warmen Wassers.

Badewannen in verschiedenen Formen und Grössen und zu den billigsten Preisen sind stets

auf Lager.
Kostenvoranschläge werden auf Verlangen gerne
4.2. gratis gefertigt.

isitenkarten

in geschmackvoller Ausführung, empfiehlt

J. Liepmannssohn, Kaiserstrasse 205. 11.3.

— Rochgeschire jeder Art wird zu ben billigsften Preisen täglich verzinnt und kann auf Bers langen abgebolt werben. Ablerftrage 4, Rudolf Mupp jun., Ablerftrage 4.

Muzeige. \* Diese Boche geht mein Möbeltransportwagen von heilbronn leer bierher und könnten hiermit Möbel ober Baare billigst mitbeförbert werden. N. Brechtel, Schreiner u. Möbeltransporteur, 5 Kreuzstraße 5.

Berren: und Damenkoffer, Sanbtoffer, Tafden und Mappen, folib gearbeitet, werben gu ben billigften Breifen abgegeben bei Fr. Guthorle, Spitalftrage 43.

2Bilhelm Finckh, Butter, gebrannten Kaffee von 1 M. 36 Pf. an, lleberrheiner Kartoffeln, Salat, Milch, Kahm, reife Kirschen, Flaschenbier in bester Qualität und zu billigem Preis.

\*3.3. Zähringerstraße 67, 3. Stod, werben forts jeben Morgen frisch, Bohnenschoten bo Pf., schone während Soube und Sitefel gesohlt und gestedt weiße Zwiebeln 20 Lf., Lissabenen Kartoffeln, sowie alle möglichen neuen Arbeiten (Herrens und Damenstrefel) nach Maaß solib und dauerhaft ans machte Preißelbeere: Schwanenstraße 17 und auf gesertigt.

3. Strickfaden, Schuhmacher. bem Marke bei Frau Buhlinger. \*2.2.

d

4.2. Gold: und Gilbermungen außer Cours werben ftets jum Gold = und Gilber= werth bei uns eingelost.

Alb. Glock & Cie.

Sauermilch, faurer Rahm und fuße Wilch find täglich gu haben bei Ch. Bagner, Querfirage 27.

Frisches koscheres Ganfefett ift zu haben bei B. Fleischer in Pforzheim. Bestellungen werben angenommen große Spitals straße 2 in Karlsruhe.

Grünwinkler Spargeln, taglid zwei mal frifd geftodene, per Bfund

Balbfirage 11 und auf bem Martte.

\* Frifche Leber, und Griebenwürfte empfichlt beute Abend Rarl Saufer, Rarl Häuser, Raiferftraße 127.

\* Sente Abend frifde Lebers und Grieben.

Frang Doll, Spitalftrage 44. \* Seute Abend frifche Leber: und Grieben.

Beute Abend ingefigt würfte, was empfehlend anzeigt Meinhold, jum Lamm, Kronenstraße 29.

#### Wählburg. Emprehlung.



Hiermit zeige ich ergebenft an, bag meine Bab = Unftalt für falte Baber von heute an er= öffnet ift; zugleich bringe ich meine warmen Ba-

ber in empfehlenbe Grinnerung 3. Gimbel.

Codes-Anzeige.

beute Racht verschied meine geliebte Frau
Stephanie, geb. Kreger,
im Alter von 30 Jahren, wovon ich biermit Freunde
und Bekannte statt besonderer Anzeige mit der
Bitte um stille Theilnahme benachrichtige.
Karlsrube, den 15. Juni 1879.

Wilhelm Steinhaufer, Rangleigehilfe.

Codesanzeige.

Dem Allmächtigen bat es gefallen, unfern lieben

Bruber Mois Bechtold, früher Unteroffizier im Leib-Grenabier-Regiment, legtere Beit Wagenwärter bei ber Großh. Staats-eisenbahn, beute früh nach langem und schwerem

Leiben ju fich ju rufen. Alle, welche ibn tannten, werben unferen Schmerg gerecht finden. Die Beerbigung finbet Dienfrag Abend 7 Uhr

ftatt. Rufammentunft auf bem neuen Friebhof. Um ftille Theilnahme bittet im Ramen ber bins

Christian Bechtolb. Karlerube, ben 16. Juni 1879.

## Lacuten-Verein.

## Cäcilien-Verein.

2.1. Conntag den 22. d. M. bei gunftigem Wetter zweiter Bereinansflug nach Grösingen, zu welchem alle Vereinsmitglieder freundlichft eingeladen find.
Gefellschaftsspiele, mustalische Borträge, theatralische Aufführungen und schließlich Tanz werden der Reihe nach den Inhalt der in den Räumlichfeiten des Gasthauses jum Schwan ftattfindenden gefelligen Unter-

haltung bilden. Abfahrt nach Grögingen mit dem Bahn-jug 2,34 Nachmitttage.

Kiederkranz - Orchester. Beute Abend 9 Uhr Brobe. Um punttliches und jablreiches Erfcheinen wird gebeten.

## Ausverfau

Begen Gefchäftsveranderung verfaufe ich meinen gangen Waarenvorrath ju bedeutend herabgesetzten Preisen. Darunter befinden fich in guter und neuer Boare:

Damenfragen, Garnituren, Zaschentücher, Barben. Damen: u. Rinder:

feburgen, Corfetten,

Meglige Sauben und Jacken, Shirting, Pique n. Flanell-Rocke, Semden: Ginfage, Damenbemben, Beinkleider,

Herrenhemden. Aragen, Manfchetten, Cravatten, Glipse, linterjacken, Unterhofen, Goden 2c. 2c.

NB. Die vorhandenen Leinen am Stuck verkaufe unterm Selbstkostenpreis.

August Schulz, Bafche: Gefchaft, Erbpringenftraße 28.

## Resten von Schweizer Stickereien

zu ausersordentlich billigen Preisen

empfiehlt-

## Heinrich Cramer,

19 Herrenstrasse 19, neben Herrn Wilhelm Finckh.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Blate, Blumenstraße Dr. 25, eine Backerel eröffnet habe. Es wird mein Beftreben fein, meine werthen Gonner und Abnehmer burch fcmad: hafte und gute Baare beftens gu bebienen.

### Adytungsvoll Leonhard Völkle, Blumenstraße 25.

Begen bevorftebenber Geschäftsveranberung vertaufe ich meinen gangen Bor=

Stroh= und Bandhüten nebst Blumen, Federu 2c. 2c. jum Gelbfitoftenpreis, weghalb ich bie verehrten Damen auf biefe gunftige Ge= legenheit gang befonbers aufmertfam mache.

F. Herrmann, Modes, Waldstraße 4.

Empfehlung

von Schubwaaren, als: Damen-, Töchter- und Kinderstiefel in Kid-Leber und Zeug, sowohl in Zug-, als auch in Knopf- und Schnürstiefeln in allen Größen zum Selbstoften- preis. Nur Handarbeit.

. Zimmermann, Gafthaus jum Rufbaum, Gingang Ablerftrage.

Fußboden. Glanz. Lack Heute Abend 7 Uhr im kleinen Museumssaale (Hauptgebäube, Kaiserstraße) Chorprobe für einen Dauerhastigkeit empsiehlt Die Material= und Farbwaaren-Handlung besonderen Zwed.

von W. L. Schwaab, Amalienftraße 19. Riederlage bei Fried. Schmidt, Nitterftraße 4.



Silber u. Galb.

Carantic. Imsectempuliver von Vicat. Reiflört unsehlbar alles Ungruefer, als: Flöhe, Läufe, Schaben, Motten, Ameisen, Wanzen, Danisschaben, Schwaben, Deimigen, sogenannte Haufen, Fliegen, Moognitos, Schnaken, Wailart, Nauben, Blattfäufe, Erbflöhe u. bergl., in großen Flacken von 26. 640, 1/1 Flacke W. 1, 1/2 flasche ya 60 Bi, und 1/2 Flaiche ya 40 Bi. Meastemblaier zu W. 1.
Im Richtwirkungssalle wird der angezahlte Betrag zurückergütet.
Bu brichen durch das Centraldevot für Baden 20. bei Th. Mrugier in Karlstube, Waldstraße 10. Wiederverfünfer boben Kadatt.

Baden-Württemberg

1385 -

## Bibliothek Eintracht.

3.1. Der laut S. 14 ber Bibliotheforbnung abgu-baltenbe Bucherfturg finbet im Laufe bes Monates

baltenbe Büchersturz sindet im Laufe des Monates Juli d. J. statt.

Es werden daher die verehrlichen Mitglieder, welche Bücher aus der diesseitigen Bibliothet in Handen haben, ersucht, dieselben die Ende Juni d. J. abzuliesern. Bücher, welche bis dahin noch nicht zurückgegeben worden sind, werden gegen eine Gebühr von 20 Kf. abgeholt (S. 11 der Bibliothefordnung).

Bom 23. Juni ab werden keine Bücher mehr abgegeben.

Die Wiedereröffnung der Bibliothek wird bestantt gemacht werden.

Der Aufsichtsbeamte der Bibliothek.

Der Auffichtsbeamte ber Bibliothet.

## Rarlsruher Lehrerfonferenz.

Mittwoch den 18. d. Mt., Abends 8 Uhr, findet eine Zusammenfunft im Café Nowack ftatt. Tagesordnung befannt. Der I. Vorfigende.

## R. L. O. C.

Mittwoch ben 19. Mai Pfeifer'iche Salle Mubl-burg. Abmarich 1/28 Uhr am bormaligen Mubl-

## Bitterungebeobachtungen im Großh. botantiden Garten.

15. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	28itterung
6 u. Morg. 12 " Mitt. 6 " Abbs.	+ 11 + 18 + 16	27* 10,5*** 27* 11 ** 27*.11**	Sübwest	hell umwölft
16. Juni 6 U. Morg. 12 , Mitt. 6 , Abs.	+ 9+ + 22+ + 17+	27" 8"" 27" 8,5"" 27" 8,5""	Südwest	hell ummölft

#### Standesbuche: Ausjuge.

Cheaufgebote :

14. Juni. Guftav Avenmarg von Eftingen, Schloffer, mit Babette Rrauß ron Rorblingen.
14. Deinich Bogelsbacher von Rirchgarten, Bierbrauer, mit Friederite Maier von Leopolba-

hafen.

14. " Dugo Brunner ron Tauberbischeim, Apothefer in helbetberg, mit Sefie Käßler ron hier.

Beburten :

13. Juni. Gertrud, Bater Dr. Ernst Bödel, Professor.

15. " Anna, Bater Ritolaus Erler, Schieserder.

15. " Anna, Bater Ludwig Alein, Taglöhner.

Todesfäller

14. Juni. Ferdinand, alt 11 Monate 22 Tage, Bater Rausmann Rühlenthal.

14. " Branzista Brüschle, alt 83 Jahre, Bittwe bes Landwirths Brüschle.

15. " Setsanie Steinhauser, alt 30 Jahre, Chefrau bes Scribenten Steinhauser.

15. " Rarl Rräuter, Wertschraufer.

15. " Ratharine Gauch, Lauffrau, ledig, alt 56 Jahre.

16. " Raroline Braun, alt 38 Jahre, Wittwe bes Landwirths Braun.

Lug-Jalousie

nach befter Conftruction und unter Garantie werben angefertigt bei 2. 28ittich, Wilhelmöstraße 13.

Für Banunternehmer.

Bur Anfertigung von Dachgefimfen in Cement fowie Balcon:Balufter in beliebiger Steinfarbe empfiehlt fich bei maßigen Preisen

M. G. Benstz,

Bilbhauer und Stuccateur, Sophienstraße 56.
P.S. Daselbst eine große Auswahl ber neuesten Muster in Plafond: Rosetten.

## Deutsche Militärdienst=Versicherungs=Austalt in Hamburg.

Berficherungs-Abschluffe, Profpette, Antragsformulare, sewie jebe weitere

Muskunft burch unterzeichnete General-Agentur.

Der Zweck der Anstalt ift: Eltern gegen geringe Pramienzahlungen die Mittel zu beschaffen, welche ihre wehr: pflichtigen Sohne während deren Dienstzeit als Gin: oder Dreijährige benöthigt find.

Anaben, welche das zwölfte Lebensjahr überschritten, werden nicht mehr angenommen.

Die General Agentur für Baden:

Rud. Hoffmann, Raiferftrage 139, Rarlerube.

NB. Solibe und thatige Agenten aus allen Stanben werben angenommen.

## Galthof zur Krone in Waldfirch

(5 Minuten vom Bahnhof entfernt). 3.1. Schöne Zimmer; Pension von 3 M. 50 Pf. an. Gute Kuche, ausgesuchte, reine Weine. Karlsruher Export-Bier (von A. Print). Sommerwirthschaft mit Garten. Fahrgelegenheit nach ber Umgegend. Gute und schnelle Bebienung. Billige Achtungsvollft

### Herm. Rau.

## Brauerei Clever.

Dienftag ben 17. Juni

Vorstellung von J. B. Wiesner.

## L. S. Léon S

175 Kaiserstrasse 175,

empfehlen aus ihrem

## Saison-Ausverkauf

Aleiderstoffe in Wolle, per Meter —. 30, —. 50, 60 20., Nouveautés, Restlager, per Meter —. 80, 1, 1.30 20., Waschstoffe, ächtfarbig, per Meter —.25, —.40, —.50 2c.

und machen gleichzeitig auf einen großen Poften

Wascheostumes, per Stück à Mt. 6, Matinées, per Stild à Wi. 2

aufmerksam.

L. S. Léon Söhne.

Die noch vorräthigen Barifer Mobellcoftumes in Bolle, Baumwolle und Leinen werben, ber borgerudten Gaifon wegen, zur Salfte bes regularen Preises abgegeben!

# Reuheiten in Sommerstoffen:

Satins, einfarbig und bedruckt, Crêpe, Batiste,

# Zephyr changeant.

Glatte und gemusterte schwarze Grenadines, Necht chinesische Foulard- und Shantung-

Roben, Costumes in wollenen und Waschstoffen, Morgenkleider,

Staubmäntel, Crêpe de Chine- und Spitzen-

Fichus, Paletots, Mantelets n. f. w. empfiehlt in großer Muswahl

Mode

Rarlsruhe.

## Wilh. Schlebach.

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft, 121 Raiferftrage 121,

empfiehlt fich bei eintretenber Babezeit in ber Berftellung von

## Bade-Einrichtungen

jeber Art. Hauptfächlich mache ich bas verehrliche Publikum auf meine fich beftens bewährenden Badeofen eigener Conftruttion aufmertfam und halte ich folde in 3 Größen, fowie auch Badewannen in verschiedenen Formen und Größen ftete vorrathig.

Prompte Ausführung von Gas- und Wafferleitungen.

Fremde

fibernachteten bier bom 15. auf ben 16. Juni.

sibernachieten hier vom 15. auf den 16. Juni.
Deutscher Hof. Stern, dr. jur. von Berlin.
Kraus, Kim v Korschach, Ehrmann, Kim. v. Sinttsgat. Kil. Schwad a England.
Erdprinzen. Rahn, Kaufm. v. Damburg. Alein, Kim. v. Söln. Daas, Kaufm. v. Krantsut. Solf, Kim. v. Berlin. Meumann, Ksm. v. Frantsut. Wolf, Kausm. v. Berlin. Annie, Kühnle u. Bioch, Kabr. von Pforzbeim. Krbr. v Rüdt-Kollenberg, Premier-Lieut. a. D. v. Kreiburg. Gebauer, Major v. Stuttgart.
Geist. Strutt, Ksm. v. Unteremmendingen. Strutt, Ksm. v. Oonstanz. Konst. Ksm. v. Gonstanz. Konst. Ksm. v. Gonstanz. Konst. Ksm. v. Gassel.
Goldener Ochsen. Billig, Ksm. v. Gassel.
Ksm. v. Pforzbeim. Bies, Ksm. v. Breiten. Bachmann, Dauptm. v. Berlin. Stritt m. Krau v. Petvelberg.
Goldene Traube. Binder, Kausm. v. Stuttgart
Bronner, Pris. v. Ultingen. Wisson, Assission v. Merts.

Geift. Strutt, Kim. v. Unteremmendingen. Strutt, Kim v. Dornberg. Schmitt, Kim. v. Gonstanz. Kone Gedmitt, Kim. v. Genstanz. Kone Gedmitt, Kim. v. Bertin. Water, Kim. v. Cassel. Soeil Stofsleth. Künsmund, Kim. v. Mielefeld. Kimsmund, Kim. v. Mielefeld. Kim. v. Großberg. Schmitt, Kim. von Gubener Ochsen. Wies, Kim. v. Bertien. Bachmann, Damburg. Levbeder, Kaulim. v. Hoedstart. Kim. v. Bertinger, Kim. v. Bertinger, Kim. v. Eritzgart. Bronner, Pris. v. Ultingen. Wisselfeln. v. Merts ingen. Briner Hof. Engländer, Kausm. von Stuttgart. Brüngen. Gedwarz, Kim. v. Geschweiz. Kaufm. Schweizert in Krau v. Beineberg. Bagner, Kent. v. hall. Ed.

Sotel Tannhanfer. Brunner, Rfm. v. Dortmund. bach. Dreisus, Afm. v. Mannheim. Berthold, Kaussm.
m. Frau v. Landon. Dr. Sattler v. Jürich. Bürf m.
Sohn v. Bübl. Scharames, Jaspeltor a. d. Schweiz.
Seisert Juwelier v. Straßburg. Wierel, Staatsamualt von Mürnberg. Wollins und Peinberdom a. England.
Kauler v. Mannheim. Bachet, Cossassamualt von Murnberg. Wollins und Peinberdom a. England.
Waier, Handelsm. v. Luftgart.
Botel Große. Ochs, Kausm. ron Lamm. Dieß,
Afm. v. Murnberg. Seeligmann, Ksm. v. Köhn. Bel.
Ksm. v. Bertin. Bergel, Ksm. v. Kien. Dermes,
Ksm. v. Berlin. Bergel, Ksm. v. Hien. Dermes,
Ksm. v. Serlin. Bergel, Ksm. v. Henner,
Ksdr. v. Schenfirchen. Schwarz, Fadr. v. Chemnish. Effers,
Kabr. v. Schenfirchen. Schwarz, Kabr. v. Chemnish. Effers,
Kabr. v. Berlin. Reutlinger, Kent. m Krau v. Baris.
Kabr. v. Kehnloten. Leibinger, Kabr. v. Mittenberg.

Butich. Dofftetter, Fabr. von Gobten. Deibinger, Kabr. v. Miltenberg, Bring Wilhelm. Brunner, Apotheter v. Munchen. Bott, Kim. v. Cobleng.

Rothes Hans. Sall, Kim. v. Samburg Magner, Kim. v. Frankfurt. Bischoff Kim. u. Flierebeim, Fabr. v. Gaggenau. Reth, Kir. v. Leutfirch. Müller, Rotar von Singen. Frau Oberft Manfing mit Tochter und

Schweiger, Sabr. v. Strafburg.
Schivarger Abler. Bruchle, Bader v. Augeburg.
Rley, Briv. v. Baibingen. Dad von Babenweiler.

Drug und Berlag ber Chr. Fr. DRalter'ichen hofbuchhandlung, redigirt unter Berantwortlichfeit von B. Raller, in Rarisrube.

Heelle Bedienung